

## Niederschrift

**über die öffentliche Sitzung des Amtsausschusses Südangeln  
am Dienstag, den 04. November 2010, im Gasthaus „Zum Langsee“ in Süderfahrenstedt,  
Lindenstr. 1**

### Anwesend sind:

Amtsvorsteher	Hans-Werner Berlau
Bürgermeister	Johannes Petersen
Ausschussmitglied	Gisela Göttinger
Stellv.Ausschussmitglied	Hans-Jürgen Hansen-Flüh (für Bürgermeister Bernd Blohm)
Bürgermeister	Hans-Joachim Thomsen
Bürgermeister	Peter-Hermann Petersen (kommt um 17:05 Uhr)
Stellv.Ausschussmitglied	Falko Hildebrandt (für Bürgermeister Edgar Petersen)
Bürgermeisterin	Dörte Albrecht
Bürgermeister	Hans-Helmut Guthardt
Bürgermeister	Jürgen Augustin
Ausschussmitglied	Andrea Büscher
Ausschussmitglied	Uwe Koch
Bürgermeister	Heiner Paulsen
Bürgermeister	Georg Laß (kommt um 17:25 Uhr)
Bürgermeister	Heinrich Mattsen
Stellv.Ausschussmitglied	Holger Jürgensen (für Bürgermeister Andreas Thiessen)
Bürgermeister	Heinrich-Wilhelm Horstmann
Stellv.Ausschussmitglied	Hartmut Lund (für Bürgermeister Johannes Nissen)

### Es fehlen:

Bürgermeister	Eckhard Schröder
Ausschussmitglieder	Peter Paustian
	Holger Böttcher

### Von der Verwaltung:

Leitender Verwaltungsbeamter Heiko Albert  
Kämmerin Birte Nörenberg (auch Protollführerin)

### Gäste:

Gleichstellungsbeauftragte Anne Holländer  
Claus Kuhl (Presse)

**Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr**

**Ende der Sitzung: 17:55 Uhr**

Amtsvorsteher Berlau eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Teilnehmer. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde. Der Amtsausschuss ist beschlussfähig. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Ebenfalls begrüßt Bürgermeister Mattsen die Anwesenden und stellt die Gemeinde Süderfahrenstedt kurz vor.

Bürgermeister Guthardt bittet darum, dass die Amtsausschusssitzungen künftig zu einer späteren Uhrzeit stattfinden. LVB Albert weist daraufhin, dass dies auch nicht die Regel sein soll, aber es aus terminlichen Gründen diesmal nicht anders möglich gewesen ist.

## **Tagesordnung**

1. Einwohnerfragestunde
2. Berichte des Amtsvorstehers und der Verwaltung
3. Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt 2010
4. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2011 mit Investitionsprogramm bis 2014
5. Wahl
  - a) des Schiedsmannes
  - b) des stellvertretenden Schiedsmannes
6. Verschiedenes

### **TOP 1            Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

### **TOP 2:            Berichte des Amtsvorstehers und der Verwaltung**

Amtsvorsteher Berlau informiert über folgende Angelegenheiten:

- Der Umbau des Verwaltungsgebäudes in Böklund läuft gut. Das Projekt befindet sich im Zeit- und Kostenplan. Die Arbeitsgruppe tagt jeweils am 1. Donnerstag im Monat, die Baubesprechungen finden jeweils wöchentlich um 14:00 Uhr statt.
- Das Richtfest für den Amtsbau findet am 16.11.2010 statt.
- Am 30.11.2010 wird in Stolk eine gemeinsame Sitzung aller 16 amtsangehörigen Gemeinden stattfinden. In dieser Sitzung soll über die Wegenutzungsverträge beschlossen werden. Die Gekom wird ebenfalls an diesem Termin teilnehmen. In diesem Zusammenhang bedankt sich der Amtsvorsteher bei LVB Albert für seine zu diesem Thema geleistete Arbeit.
- Der Verkaufserlös für das Amtshaus in Tolk ist auf dem Konto der Amtskasse eingegangen.
- Das Ergebnis der November-Steuerschätzung sieht sehr erfreulich aus und lässt auf Mehreinnahmen für die Kommunen hoffen.
- Es wird eine Kreisumlagerhöhung geben, deren Höhe allerdings noch nicht feststeht.

LVB Albert informiert über folgende Angelegenheiten:

- Zu der gemeinsamen Sitzung wegen der Wegenutzungsverträge wird jeder Bürgermeister seine Gemeindevertretung einladen. Auf Anregung von Bürgermeister Guthardt und Wunsch auch anderer Amtsausschussmitglieder werden Vertreter der Stadtwerke Schleswig nicht zu dem genannten Termin eingeladen.
- Der Kreis plant eine Neuauflage des Bildbandes Kreis Schleswig-Flensburg. Im Amtsausschuss besteht kein Interesse, sich hieran zu beteiligen.
- Die Postagentur in Böklund wurde von einem Testkunden aufgesucht. Bei dieser Überprüfung wurden 21 Kriterien bewertet. Die Mitarbeiterinnen haben 21 von 21 möglichen Punkten erreicht.
- Die Umstellung (zum 01.11.2010) auf den neuen Personalausweis läuft noch etwas schleppend an. Es muss aber mit Bearbeitungszeiten pro Ausweis von 15 Minuten gerechnet werden. Die Gebühren im Einwohnermeldeamt können künftig per EC-Karte bezahlt werden.

Im Anschluss überreicht der 1. stellv. Amtsvorsteher Petersen Amtsvorsteher Berlau einen Blumenstrauß und bedankt sich auch im Namen des Amtsausschusses für seine bisherige kommunalpolitische Arbeit. Herr Berlau ist inzwischen seit über 20 Jahren Bürgermeister in der Gemeinde Taarstedt.

### **TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt 2010**

Der den Anwesenden vorliegende Entwurf des 1. Nachtrages 2010 wird von Frau Nörenberg erläutert. Der Nachtrag erstreckt sich nur über den Vermögenshaushalt des Amtes. Der Verwaltungshaushalt wurde nicht geändert; ebenso wie der gesamte Schulhaushalt und der gesamte Abwasserhaushalt.

Durch die Berücksichtigung der Verkaufserlöse, ist eine Darlehensaufnahme bei der Gemeinde Böklund nicht mehr erforderlich. Außerdem konnten die eingeplanten Mittel für Tilgungen auf 0 € reduziert werden, da sämtliche Darlehen des Amtes (auch Bauhof) Ende 2009 außerordentlich getilgt wurden. Die Tilgung für das I-Fonds-Darlehen in Höhe von 1 Mio. EUR für den Amtsbau in Böklund beginnt erst nach zwei tilgungsfreien Jahren.

#### **Beschluss:**

Der Amtsausschuss beschließt folgende Festsetzungen der 1. Nachtragshaushaltssatzung:

- a) Der Gesamtbetrag der Einnahmen und Ausgaben vermindert sich im Vermögenshaushalt um 72.800 € auf 2.751.600 €. Der Verwaltungshaushalt bleibt unverändert.
- b) Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen verringert sich von 1.506.000 € auf 1.106.000 €.
- c) Die Umlagesätze bleiben unverändert bestehen.
- d) Die Bestimmungen des § 4 der Haushaltssatzung des Amtes Südangeln gem. Beschluss vom 08.12.2009 bleiben unverändert bestehen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**18-Ja  
0-Nein  
0-Enthaltungen**

### **TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2011 mit Investitionsprogramm bis 2014**

Der Entwurf des Amtshaushaltes 2011 wurde in der Finanzausschusssitzung am 25.10.2010 detailliert besprochen. Lt. Finanzausschussvorsitzenden Johannes Petersen wurde der Haushalt schlüssig und nachvollziehbar aufgestellt. Der Finanzausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss die Beschlussfassung.

Frau Nörenberg gibt einige Erläuterungen. Die Amtsumlage beträgt 1.630.000 €. Der Abwasserhaushalt hat sich gegenüber 2010 nicht wesentlich verändert.

Der Schulausschuss hat in seiner Sitzung am 26.10.2010 über den Schulhaushalt beraten. Hier gibt Bürgermeister Horstmann (Schulausschussvorsitzender) Erläuterungen. Neu ist, dass die Schulen Neuberend und Nübel in die Amtsträgerschaft übernommen wurden.

#### **Beschluss:**

Nach Beratung über den Entwurf der Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2011 mit Anlagen beschließt der Amtsausschuss:

1. die Haushaltssatzung (Amt + Schmutzwasser + Schulen) mit der Festsetzung

- |  |                |
|--|----------------|
| a) des Gesamtbetrages der Einnahmen und Ausgaben |                |
| im Verwaltungshaushalt (Amt) auf                 | 2.637.600,00 € |
| im Vermögenshaushalt (Amt) auf                   | 232.600,00 €   |
| im Verwaltungshaushalt (Schulen) auf             | 869.100,00 €   |



**TOP 6:        Verschiedenes**

- Bürgermeister Mattsen teilt mit, dass am 01.12.2010 die Mitgliederversammlung des SUV stattfindet.

gez. Hans-Werner Berlau  
Amtsvorsteher

gez. Birte Nörenberg  
Protokollführerin